



**Protokoll**  
**der 4. Sitzung des Sozialausschusses**  
**der Gemeinde Hattstedt am 07.08.2019 um 19.00 Uhr**  
**Jens-Iwersen-Schule in Hattstedt**

Die Mitglieder des Sozialausschusses Hattstedt sind durch schriftliche Einladung vom 17.05.2019 zu der am heutigen Tage stattfindenden 04. Sitzung unter gleichzeitiger Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Nachrichtlich wurden alle weiteren Mitglieder der Gemeindevertretung und alle Dienststellen des Amtes Nordsee-Treene informiert.

**Beginn: 18:30 Uhr**

**Ende: 20:45 Uhr**

**An der Sitzung nehmen teil:**

A) Als Mitglieder des Sozialausschusses

1. Udo Maart, Vorsitzender
2. Tanja Sass (für Karl-Heinz Hansen)
3. Oliver Tschoppe (fehlt entschuldigt)
4. Ilona Dethlefsen
5. Ina Richter
6. Wienke Arndt
7. Jasmin Michelsen ( bis 20:35 )

B) Als Gäste

1. Ralf Jacobsen (Bürgermeister)
2. Sandra Milke-Mainz (Gemeindevertreterin) (ab 19:20 Uhr)
3. Philip Maart (bürgerliches Mitglied)
4. Julia Schulenburg (Leiterin OK-Treff)
5. Sina Petersen (Jugendvertretung)
6. Lara Jaeger (Jugendvertretung)
7. Udo Rahn (Presse)
8. Inge Hagge (Förderverein OK-Treff)
9. Christel Schmidt (Freunde für Hajnowka u. OKR)
10. Fritz Enders (Sozialverband)
11. Ulla Scheffler (Seniorenbeirat)
12. Werner Martinsen (Seniorenbeirat)
13. Wiebcke Jensen (Seniorenbeirat)
14. Dörte Ingwersen (OKR)

Sowie 5 weitere Bürgerinnen und Bürger

## **T a g e s o r d n u n g**

01. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden; Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, Bestimmung der Protokollführung
02. Feststellung der Tagesordnung
  - a. Dringlichkeitsanträge
  - b. Beschluss über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
03. Genehmigung Protokolls der 3. Sozialausschusssitzung vom 22.03.2019
04. Bericht des Ausschussvorsitzenden
05. Berichte und Aussprache
  - a. Der Jugendvertretung
    1. U.U. Ergänzung aus dem OK-Treff (Julia Schulenburg)
    2. Des Seniorenbeirats
    3. Der Vereine und Verbände
06. Diskussion und evtl. Beschlussempfehlung zur Standortfrage des Unterstandes für die Jugendlichen (Skaterplatz)
07. Sachstand zur Dorfentwicklung
08. Anteil der Gemeinde an der Hospizarbeit? Beschlussempfehlung
09. Ortssatzung/Möglichkeiten von Verkehrsberuhigungen  
ggf. Beschlussempfehlung
10. Möglichkeiten zur Erstellung eines Gemeindeblattes mit Beschlussempfehlung
11. Gedanken zu einem Gemeindefest
12. Fragen aus dem Ausschuss
13. Einwohnerfragezeit

**Zu Punkt 1-** Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden; Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und Bestimmung eines Protokollführers

Vorsitzender Udo Maart eröffnet um 18:30 Uhr die Sitzung.  
Feststellung der Ordnungsgemäßen Ladung.  
Protokollführer: Philip Maart - Einstimmig

**Zu Punkt 2-** Feststellung der Tagesordnung

a. Dringlichkeitsanträge – keine, b. Keine Nichtöffentlichkeit  
So einstimmig genehmigt

**Zu Punkt 3-** Feststellung der Niederschrift über die 3. Sitzung vom 22.03.2019

Genehmigung des Protokolls: Einstimmig genehmigt.

**Zu Punkt 4-** Bericht des Ausschussvorsitzenden

Aktuellstes Thema: Entwicklung zur Dorfplatzentwicklung  
Zusammensetzung der Gruppe Dorfplatz und Kindergarten östlich der B5

OKR ist aktiv, Kursplanung nimmt zu, dank hierfür an Dörte Ingwersen

**Zu Punkt 5-** Berichte und Ausprache

- Der Jugendvertretung  
(Ergänzung durch Leitung OK-Treff (Julia Schulenburg))  
Die Jugendlichen waren Lasertagspielen und haben eine Übernachtung durchgeführt. Finanzierung durch den vorangegangenen Flohmarkt des OK-Treffs.  
Wiederholungsbedarf für den Flohmarkt ist da, um auch kommende Veranstaltungen zu finanzieren, Werbung über Facebook und die Aushangmöglichkeiten im Dorf.  
Der OK-Treff hat einen Stammbesuch von ca 10 Jugendlichen.
- Des Seniorenbeirates  
Hilfestellung für Senioren für den Anschluss an den Glasfaseranschluss.  
Werner hat eine ältere Dame als Hilfeleistung zum Bahnhof gefahren.  
Werner hatte eine Tour nach Hainowka, dort holte er sich Ideen für Aktionen eines Seniorenbeirates.  
Tour mit Senioren ins Kino, Hilfeleistung für Schreibutensilien.  
Hilfestellung für Dokumentation eines Krankenaufenthaltes.  
Einwohnersprechstunde ist im August ausgefallen, der Bedarf seitens der Gemeinde ist noch eher gering.  
Lob an die Veranstaltung am Mikkelsberg.
- Der Vereinen und Verbände
  - a. Wattenpipeband  
20 Veranstaltungen dieses Jahr
  - b. OKR  
Dank an die Pflege der Internetseite  
Die Hefte vom Kreiskulturring sind am Montag angekommen  
Es finden div. Veranstaltungen diesen Monat statt u.a. Flohmarkt, Infoveranstaltung (Pflegebedürftig, was jetzt?), etc.
  - c. Sozialverband  
70 Jähriges Bestehen, feier mit 340 Personen in Horstedt dieses Jahr.
  - d. Touristikverein  
Der Touristikverein Hattstedt löst sich zum Ende des Jahres auf.  
Es wird gebeten dass die Internetseite und das „Hattstedtheft“ weitergeführt wird, jedoch durch ein anderes Gremium.

**Zu Punkt 6-** Diskussion und evtl. Beschlussempfehlung zur Standortfrage des Unterstandes für die Jugendlichen (Skaterplatz)

Aus einer Problemstellung von Belästigungen durch Jugendlichen auf dem Schulhof wurde unter Mitbestimmung mit den Jugendlichen der Standort auf dem Skaterplatz gewählt, was aber durch die Gemeindevertretung noch im Sozialausschuss diskutiert werden soll.

Nach kurzer Diskussion ist der Ausschuss einstimmig dafür, keine verändernde Beschlussempfehlung auszusprechen.

**Zu Punkt 7-** Sachstand zur Dorfplatzentwicklung

1. Treffen: Mo. 24. Juni unter der Leitung von Sandra Milke-Mainz – hier entsprechende Ideensammlung
- Vorschlag einer Person zum Nachahmen der in St. Peter vorgelebten unregelmäßigen Brotbackaktionen.
- Vereinsgründung: Apfelhaus Hattstedt e.V. zur Verarbeitung der in Hattstedt wachsenden Äpfel.
- Anbindung einer Waldwerkstatt für kleinere Holzschnitzarbeiten.
- Die drei Eichen sollen bestehen bleiben.
- Thema für den Platz: Himmel/Wasser/Erde/Luft

Das Architekturbüro Wiczorek ist bereit die Zeichnungen zu übernehmen.

Ergänzung durch Ralf Jacobsen: Grund des Arbeitskreises ist Aquirierung von Fördergeldern und Zusammenschluss verschiedener Ideen.

**Zu Punkt 8-** Anteil der Gemeinde an der Hospizarbeit – ggf. Beschlussempfehlung

In der Letzten Sozialausschusssitzung haben Mitglieder sich erkundigt in wie fern die Gemeinde Mitglied in einem Hospitz sein kann/soll. Da die Gemeinde bereits über die Solidargemeinschaft des Amtes Gelder für die Hospizarbeit bereitstellt, wird diese Möglichkeit verworfen.

Der Ausschuss ist sich einig, das daher keine Beschlussempfehlung nötig ist.

**Zu Punkt 9-** Ortssatzung/Möglichkeiten von Verkehrsberuhigungen – ggf. Beschlussempfehlung

Beschlussempfehlung: Der Sozialverband Hattstedt ist gegen die Erstellung einer Ortssatzung.  
Ergebniss: Einstimmig

**Zu Punkt 10-** Möglichkeit zur Erstellung eines Gemeindeblattes mit Beschlussempfehlung

Die Erstellung eines Gemeindeblattes wird befürwortet, was jedoch eine Zuarbeit durch Bürger/innen an eine koordinierende Stelle (Sandra Milke-Mainz) zwingend erforderlich macht.

Eine fachliche Information über Tätigkeiten in der Gemeinde wird begrüßt, was denn auch in einem „Bürgerinformationsblatt“ getätigt werden soll.

Es gibt keine Beschlussempfehlung da dies erst in diesem Ausschuss belassen wird.

**Zu Punkt 11-** Gedanken zu einem Gemeindefest

Verschiedene Ideen werdendiskutiert:

- Die Wattenpipe Band veranstaltet Pfingsten 2020 den Schottischen Abend, Vorschlag von Werner Martinsen ist, bei diesem ein Gemeindefest zu implementieren.
- Der Bgmst. wird die Vereine ansprechen, ob diese Lust haben gemeinsam ein Dorffest zu organisieren, tagsüber Musik, Spiel und Spaß primär für die Kinder und gemütlichen Ausklang in der Turnhalle.
- Weiterer Vorschlag ist, dies zeitlich um das Schulfest zu planen.

## **Zu Punkt 12- Fragen aus dem Ausschuss**

Frage nach der Resonanz der Mitfahrbank:

Sandra: Es gibt einen Hattstedter Bürger der diese häufig nutzt um in den Südbereich von Hattstedt zu kommen.

Am Spielplatz im Neubaugebiet gibt es ein Ballspielgerät bei dem ein Teil defekt ist, dieses soll durch die Gemeindearbeiter abgebaut werden.

RSH (Radio Schleswig-Holstein) hat zzt. eine Aktion das man 3 kostenlose Plakate erhalten kann, mit dem Aufdruck: „Achtung Schulkinder“, Aufstellung auf Privatgrund ist jederzeit möglich. Aufsteller kann man bei Udo Maart abholen.

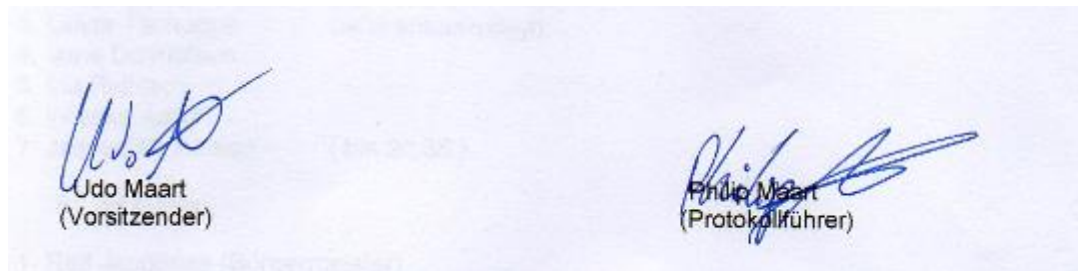
## **Zu Punkt 13- Einwohnerfragen**

Die Bürger sollten angehalten werden, die Hausnummern so anzubringen, das sie deutlich von der Straße her sichtbar sind.

Es wurde angeregt, das die Bannerträger in der Übergangsphase in der keine Werbung für Veranstaltungen stattfindet, diese mit Bannern „Willkommen in Hattstedt“ zu bestücken was noch durch den Ausschussvorsitzenden entworfen werden soll. Frau Schmidt ist bereit, dies finanziell zu unterstützen.

Informationen zum Boulplatz: Dieser bleibt vorerst bestehen und die Gruppe wird frühzeitig informiert, falls es zu Veränderungen kommt.

Förderverein OK-Treff fragt an ob zzt. Förderbedarf vorhanden ist. Dieses Thema soll weiter (u.a. im OK-Treff) weiter diskutiert werden.



Udo Maart  
(Vorsitzender)

Philip Maart  
(Protokollführer)